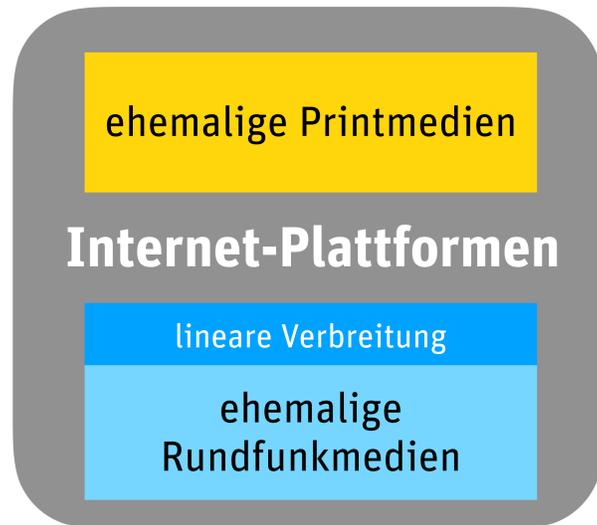


Ziel des Projekts

Bestandsaufnahme der aktuellen soziologischen, ökonomischen, juristischen und politischen Transformationskonzepte für den Rundfunk in Deutschland.



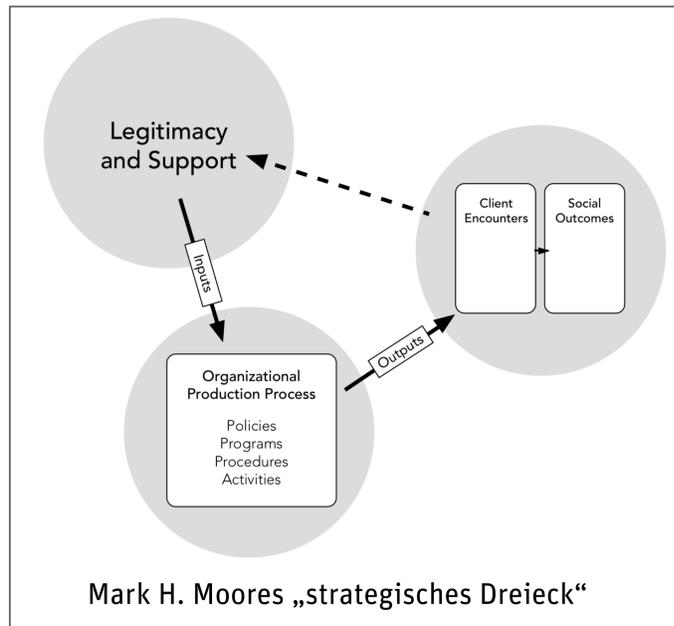
Aus Massenmedien werden Internet-Only-Medien

Das BVerfG stellte schon in einem 1987 ergangenen Urteil die überhistorische Geltung des Begriffs **Rundfunk** infrage:

Der in Art. 5 Abs. 1 Satz 2 GG verwendete Begriff „Rundfunk“ läßt sich nicht in einer ein für allemal gültigen Definition erfassen. Inhalt und Tragweite verfassungsrechtlicher Begriffe und Bestimmungen hängen (auch) von ihrem Normbereich ab; ihre Bedeutung kann sich bei Veränderungen in diesem Bereich wandeln. Das gilt auch für den Rundfunkbegriff. Soll die Rundfunkfreiheit in einer sich wandelnden Zukunft ihre normierende Wirkung bewahren, dann kann es nicht aneigen, nur an eine ältere Technik anzuknüpfen, den Schutz des Grundrechts auf diejenigen Sachverhalte zu beschränken, auf welche diese Technik bezogen ist, und auf diese Weise die Gewährleistung in Bereichen obsolet zu machen, in denen sie ihre Funktion auch angesichts der neuen technischen Möglichkeiten durchaus erfüllen könnte.

Leitidee Public Value

Der in der Diskussion um das Management öffentlicher Aufgaben entstandene Begriff **Public Value** wurde 2004 von der BBC übernommen, als sie Mängel der eigenen Arbeitsweise erkannte, speziell im Hinblick auf das Engagement und die Zufriedenheit des Publikums, auf das Vertrauen in Regierung und Medien sowie Transparenz von Verfahren.



Wird der Begriff nicht nur auf die medialen Inhalte bezogen, kann er zur Leitidee auch für gemeinnützige digitale Medien der Zukunft werden. Er bezieht sich dann auch auf das Management und die Arbeitsweise der gesamten Organisation, beispielsweise ein transparentes Datenmanagement.

Ein wichtiger Aspekt ist dabei die Legitimation der Leitung und der Aufsichtsgremien in der kontinuierlichen Kommunikation mit dem Publikum. Die der massenmedialen Verbreitungslogik fehlende dialogische Offenheit ist ein zentraler Erfolgsfaktor für die Herstellung von Public Value.

Crossmediale Newsrooms sind Symbole der Bemühung, den Journalismus zu modernisieren. Medienethnographische Studien in Dänemark und Großbritannien stellen allerdings den *Public Value* solcher Einrichtungen infrage.



Newsroom ARD aktuell, Hamburg. <http://www.struhk.de/projekt/ard-hamburg/index.html>

Erhebung + Messgröße	Presse	Anbieter ohne Rundfunk- und Pressebezug	Private TV- und Radioanbieter	Öffentlich-rechtlicher Rundfunk
IVW Digital Ausweisung (Verteilung nach Visits)	57,6 %	24,7 %	6,3 %	11,4 %
ComScore Media Matrix (Verteilung nach Views)	61,3 %	18,8 %	16,0 %	3,9 %
Nielsen NetView (Verteilung nach Nutzungsdauer)	73,3 %	15,7 %	8,7 %	2,3 %
Goldmedia Nutzerbefragung 4/2017 (Verteilung nach Anzahl der Nennungen)	52,8 %	27,7 %	7,8 %	11,7 %

Goldhammer, Klaus et al.: Wettbewerbssituation im Online-Informationsmarkt in Deutschland. Reichweiten und Marktanteile. Berlin: Goldmedia, 2017, S. 22.



Das Publikum der digitalen Medienwelt bildet keine adressierbare „Allgemeinheit“ mehr.
Durchschnittsalter der Tagesschau-Zuschauer/Nutzer:
TV: 62 Jahre
App: 42 Jahre
Instagram: 29 Jahre

These: Rundfunkmedien sind die Verlierer der Medienevolution

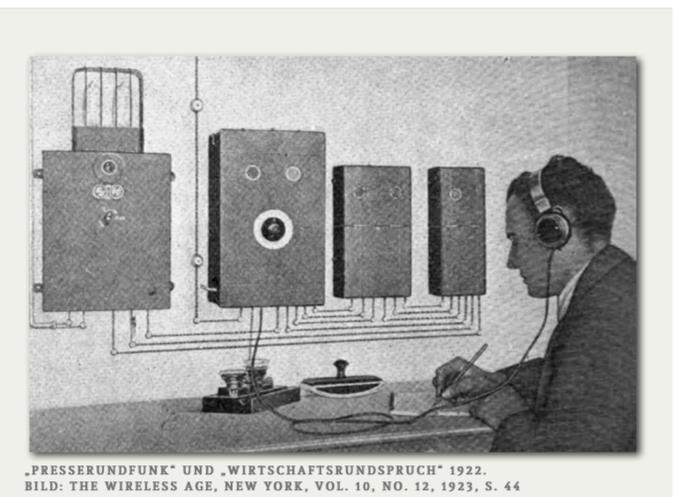
Die Existenz und Weiterentwicklung der heutigen Rundfunkmedien kann daher nur durch einen Perspektivwechsel gesichert werden. Folgerichtig wären strategische Orientierungen wie:

- Konzentration auf die Qualität von Online-Inhalten und ihre Verbreitung auf allen nicht-diskriminierenden Plattformen.
- Online-Publikation wird zur Priorität der Unternehmensstrategie. Lineare Inhalte werden zu einem Sonderfall.
- Datenmanagement anstelle des Programmschemas wird zur Hauptorientierung der Inhalteproduktion.
- Unternehmensleitungen und Aufsichtsgremien legitimieren sich in einem ständigen Austausch mit der Öffentlichkeit.
- Kommunikation mit allen Schichten des Publikums wird zu einem Grundprinzip der Programmarbeit.

Nach dem Rundfunk

Public Value in der nächsten Gesellschaft

Aktuelles Das Projekt Impressum



Weitere Informationen zum Stand des Projekts auf der Website: <http://publicvalue.info>